1. Ausfertigung

Änderung Nr. 21 des Bebauungsplanes Ma 107 –Gewerbegebiet Dorstfeld-West-

Auf der Grundlage des § 1 Abs. 8, § 2 Abs. 1, § 13 und § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414, BGBl. III FNA 213-1) in Verbindung mit den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666, SGV NRW 2023) hat der Rat der Stadt Dortmund in seiner Sitzung am 16.02.2017 die Änderung Nr. 21 des Bebauungsplanes Ma 107 –Gewerbegebiet Dorstfeld-West- mit folgendem Inhalt als Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Das Plangebiet der Änderung Nr. 21, zugleich Geltungsbereich des Bebauungsplanes Ma 107 - Gewerbegebiet Dorstfeld-West -, befindet sich im Stadtbezirk Innenstadt-West. Der Bereich liegt zwischen dem Oespeler Bach im Westen, der Heyden-Rynsch-Straße im Norden, der Karl-Funke-Straße im Osten, einschließlich der Straße „Kortental“ bis zur Wittener Straße und bezieht einzelne bebaute Grundstücke an der Straße Kortental und Wittener Straße ein. Die südliche Planbereichsgrenze verläuft entlang der südlichen Straßenbegrenzungslinie der Straße „Kortental“, südlich der Kleingartenanlagen „Kortental“, Oberdorstfeld“ und „Glück Auf“, westlich der Planetenfeldstraße sowie nördlich der A 40 und der Bundesautobahnauffahrt Dortmund-West in Dortmund-Dorstfeld bzw. Dortmund-Marten.

§ 2 Inhalt der Änderung des Bebauungsplanes Ma 107 –Gewerbegebiet Dorstfeld-West-

1. Baunutzungsverordnung 1990

Für den gesamten Geltungsbereich der Änderung Nr. 21 des Bebauungsplanes Ma 107 Gewerbegebiet Dorstfeld-West- gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 133, FNA 213-1-2), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548, FNA 213-1-2).

2. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414, BGBl. III, FNA 213-1), § 1 Abs. 5, Abs. 6 und Abs. 9 BauNVO, § 6, § 8 und § 9 BauNVO)

2.1 Mischgebiete gemäß § 6 BauNVO

Ausschluss von Vergnügungsstätten in den Mischgebieten:

In den Mischgebieten wird die Zulässigkeit von Vergnügungsstätten gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 8 BauNVO nach § 1 Abs. 5 BauNVO ausgeschlossen. Die Ausnahme gemäß § 6 Abs. 3 BauNVO ist nach § 1 Abs. 6 BauNVO nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

Ausschluss von Bordellen oder anderen der Prostitution dienenden Betriebe in den Mischgebieten:

In Mischgebieten sind Bordelle und andere der Prostitution dienende Gewerbebetriebe, auch die Wohnungsprostitution, gemäß § 1 Abs. 9 BauNVO als Unterart der gemäß § 6 Abs. 1 BauNVO allgemein zulässigen Nutzungsart „Gewerbebetriebe, die das Wohnen nicht wesentlich stören“ ausgeschlossen.

2.2 Gewerbegebiete gemäß § 8 BauNVO

Ausschluss von Vergnügungsstätten in Gewerbegebieten:

Die Ausnahme nach § 8 Abs. 3 Nr. 3 BauNVO, auf deren Grundlage Vergnügungsstätten in Gewerbegebieten zugelassen werden können, ist nach § 1 Abs. 6 BauNVO nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

2.3 Gewerbegebiete gemäß § 8 BauNVO und Industriegebiete gemäß § 9 BauNVO

Ausschluss von Bordellen oder anderen der Prostitution dienenden Betriebe in den Gewerbe- und Industriegebieten:

In den Gewerbe- und Industriegebieten sind Bordelle und andere der Prostitution dienende Gewerbebetriebe, auch die Wohnungsprostitution, gemäß § 1 Abs. 9 BauNVO, als Unterart der gemäß § 8 Abs. 2 Nr. 1 BauNVO und § 9 Abs. 2 Nr. 1 BauNVO jeweils allgemein zulässigen Nutzungsart „Gewerbebetriebe aller Art“ ausgeschlossen.

§ 3 Inkrafttreten

Die Änderung Nr. 21 des Bebauungsplanes Ma 107 –Gewerbegebiet Dorstfeld-West- tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft

Zu dieser Änderung Nr. 21 des Bebauungsplanes Ma 107 –Gewerbegebiet Dorstfeld-West- gehört die Begründung vom 14.04.2016.

Dortmund, 23.02.2017

Ullrich Sierau
Oberbürgermeister

Der Ausschuss für Umwelt, Stadtgestaltung, Wohnen und Immobilien hat am 07.05.2014 nach § 1 Abs. 8, § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 13 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414, BGBl. III FNA 213-1) und in Verbindung mit den §§ 7 und 41 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666, SGV NRW 2023) beschlossen, den Bebauungsplan Ma 107 –Gewerbegebiet Dorstfeld-West- im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB zu ändern (Änderung Nr. 21).

Dortmund, 20.05.2014

Oberbürgermeister — Ratsmitglied

Der Ausschuss für Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen hat am 29.06.2016 beschlossen, den Entwurf der Änderung Nr. 21 des Bebauungsplanes Ma 107 – Gewerbegebiet Dorstfeld-West- mit Begründung nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Dortmund, 07.07.2016

Oberbürgermeister — Ratsmitglied

Dieser Entwurf der Bebauungsplanänderung hat mit Begründung nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB auf die Dauer eines Monats vom 15.08.2016 bis 15.09.2016 einschließlich zur Einsicht öffentlich ausgelegen.

Dortmund, 22.09.2016

Bereichsleiter

Der Rat der Stadt hat am 16.02.2017 nach § 10 Abs. 1 in Verbindung mit § 13 BauGB und den §§ 7 und 41 Abs. 1 GO NRW diese Änderung des Bebauungsplanes Ma 105 –Gewerbegebiet Dorstfeld-West- (Änderung Nr. 21) als Satzung beschlossen.

Dortmund, 23.02.2017

Oberbürgermeister — Ratsmitglied

Gemäß § 2 Abs. 3 Satz 1 Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV. NRW. S. 516/ SGV. NRW. 2023) wird bestätigt, dass der Wortlaut des papiergebundenen Dokumentes der Satzung über die Änderung Nr. 21 des Bebauungsplanes Ma 107 – Dorstfeld-West- mit dem oben genannten Ratsbeschluss übereinstimmt und dass die Verfahrensvorschriften gemäß § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung eingehalten worden sind.

Dortmund, 23.02.2017

Oberbürgermeister

Der Satzungsbeschluss ist nach § 10 Abs. 3 BauGB in den "Dortmunder Bekanntmachungen" - Amtsblatt der Stadt - Nr. 10 vom 10.03.2017 ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist die Änderung Nr. 21 des Bebauungsplanes Ma 107 –Gewerbegebiet Dorstfeld-West- in Kraft getreten.

Dortmund, 14.03.2017

Bereichsleiter